

Pressemitteilung

Hannover, den 23.11.2016

Durchwahl 0511 1241-165
dahling-sander@lilje-stiftung.de

**„In den Steilhängen der Globalisierung.“ Spiritualität und Arbeit
Erzbischof Thabo Makgoba, Kapstadt/Südafrika (Nachfolger von Desmond Tutu),
im Gespräch mit Prof. Dr. Gerhard Wegner, Sozialwissenschaftliches Institut der
EKD**

05.12.2016, 18.00 Uhr, im Historischen Museum Hannover

Thabo Makgoba, geb. 1960 in Johannesburg, wurde 2007 als ein Nachfolger des legendären Desmond Tutu zum Erzbischof von Kapstadt ernannt – der Jüngste, der jemals in der anglikanischen Kirche einen solchen Posten erhielt. Er ist zuständig für das gesamte südliche Afrika – über die Grenzen der Republik Südafrikas hinaus – und ist heute dort die überragende religiöse Führungsgestalt mit Einfluss auch in der Politik und im sozialen Leben. 2009 hat er mit einer wissenschaftlichen Arbeit über „Spiritualität auf der Arbeit“ einen Dokortitel der Universität von Kapstadt erhalten.

Immer wieder mischt sich Makgoba in das Geschick der Regenbogennation ein. Sei es, dass er Korruption anprangert oder sich mit einer Serie von „courageous talks“ (Mutigen Gesprächen) der Versöhnung zwischen den Minenarbeitern und den Minenunternehmen nach dem Tod von Minenarbeitern in Marikana 2012 während eines Streiks, die das Land tief erschütterten, widmet. Seine tiefe Überzeugung ist, dass es gilt Gottes Ruf zu sozialer Gerechtigkeit zu folgen und stets zu fragen: „Wer ist mein Nächster?“.

Ein authentischer afrikanischer Christ, der seinen Glauben inmitten der Steilhänge der Globalisierung, angesichts von Hunger und Not, in einem reichen und doch tief zerklüfteten Land lebt. Das Gespräch leitet Prof. Dr. Gerhard Wegner, Direktor des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD, Hannover

Das Gespräch wird veranstaltet von der Hanns-Lilje-Stiftung und ihrem Freundeskreis. Es findet statt im Rahmen der Ausstellung „sehr evangelisch“ / „Typisch Hannover!?“ im Historischen Museum Hannover, Pferdestraße 6 / Eingang Burgstraße, 30159 Hannover Mehr: www.lilje-stiftung.de und <http://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Museen-Ausstellungen/Museumsf%C3%BChrer/Top-Museen/Historisches-Museum-Hannover/Aktuelles-Veranstaltungen/Sehr-Evangelisch-typisch-Hannover>

Die Hanns-Lilje-Stiftung fördert den Dialog von Kirche und Theologie mit Politik und Gesellschaft, mit Wissenschaft, Technik und Wirtschaft sowie mit Kunst und Kultur. Sie wurde 1989 gegründet und gehört mit einem Vermögen von rund 14,5 Mio. Euro zu den größten fördernden Stiftungen in Deutschland.

Informationen zur Hanns-Lilje-Stiftung: www.lilje-stiftung.de.
Für Rückfragen steht Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander zur Verfügung,
Tel. 0511 1241 165 oder 0152 0902 5869.